	Decrete.	⊙ Ständische Anträge.	Petitionen.	Beschwerden.	Deputations-Sitzungen.
Beschwerde- und Petitionsdeputation.	—	—	67	26	24
Rechenschaftsberichtsdeputation..	3	—	—	—	22
Finanzdeputation A	11	1	30	—	59
= B	6	—	71	—	29
Gesetzgebungsdeputation	11	5	2	—	35
Summa	31	6	170	26	169
Davon sind:					
erledigt	29	5	168	25	—
unerledigt	—	1	2	—	—
zurückgezogen ...	2*)	—	—	1	—

Die

650 Nummern

umfassenden Registrandeneingänge bei den Deputationen vertheilen sich mit:

302 Nummern bei der Beschwerde- und Petitionsdeputation,
55 = = = Rechenschaftsberichtsdeputation,
140 = = = Finanzdeputation A,
103 = = = = B,
50 = = = Gesetzgebungsdeputation.

650 Summa w. o.

Zu dieser Zusammenstellung habe ich nur hinzuzufügen, daß auch bei diesem Landtage der Herr Archivar Fröhliger durch angestrengten Fleiß und Sorgfalt, das königl. stenographische Institut durch prompte und correcte Lösung seine Aufgabe und der Herr Commissionsrath Meinhold durch gewissenhafte Redaction der Mittheilungen sich ausgezeichnet haben. Auch ihnen sei unser Dank nicht vorenthalten.

Meine Herren! Die Geschäfte dieses ordentlichen Landtages, des kürzesten seit dem Bestehen der Verfassung, sind mit der heutigen Sitzung erledigt.

Ist auch unser Wirkungskreis jetzt beschränkter, wie früher, so sind uns dennoch im Ganzen 43 königl. Decrete unterbreitet worden, von denen der Staatshaushaltsetat die meiste Zeit in Anspruch genommen hat.

Derselbe war in sorgfältiger, übersichtlicher Weise und mit dem erkennbaren Streben nach Sparsamkeit ausgearbeitet und haben wir uns der Prüfung desselben, sowie des Rechenschaftsberichtes und aller anderen Vorlagen mit Treue und Gewissenhaftigkeit unterzogen.

Wünschen und hoffen wir, daß die Frucht unserer Arbeit zum wahren Wohle des Königs und des Vaterlandes gereiche.

Daß wir in verhältnißmäßig nicht zu langer Zeit zu einem glücklichen Abschluß gelangt sind, das verdanken wir der Eintracht, welche im großen Ganzen unter uns gewaltet hat, dem angestrengten Fleiße unserer Deputationen, der sorgfältigen Ausarbeitung aller Vorlagen und insbesondere dem höchst anzuerkennenden Entgegenkommen seiten aller Organe der königl. Staatsregierung.

Ihnen sei dafür unser wärmster Dank dargebracht.

Mögen die Segnungen des Friedens unser Vaterland beglücken, mögen Handel und Wandel immer mehr erblühen, um die schweren Lasten, welche von uns verlangt werden, ertragen zu können, und mögen allseits und allerwärts geordnete Zustände dies ermöglichen.

Es erübrigt mir nur noch, meinen geehrten Herren Collegen im Directorium für ihre treue Mithilfe und Ihnen Allen, meine hochgeehrten Herren, für Ihre Unterstützung und Ihre Nachsicht bei Ausübung meines Amtes meinen herzlichsten und verbindlichsten Dank abzustatten.

Wir kehren zurück zu unseren gewohnten Geschäften, möge ein Jeder von uns in diesen seine volle Befriedigung finden; wir aber wollen uns ein freundliches Andenken bewahren, erhalten Sie auch mir ein solches.

Vicepräsident Streit: Meine Herren! Zwar haben wir erst vor einigen Tagen an einem anderen Orte Gelegenheit gehabt, den Gefühlen der aufrichtigsten Dankbarkeit und Hochachtung gegen unseren hochverehrten Herrn Präsidenten, welcher auch auf diesem Landtage die Geschäfte dieser Kammer mit größter Würde, Umsicht, Unparteilichkeit und Gerechtigkeit zum besten Erfolge geleitet hat, einen Ausdruck zu geben, sie auszusprechen. Ich glaube aber, in Ihrer Aller Sinne zu handeln, wenn ich Ihnen vorschlage, auch heute an dieser Stelle jene Gefühle kund zu geben, und Sie daher ersuche, zu Ehren des Herrn Präsidenten von Ihren Plätzen sich zu erheben.

(Geschieht.)

Abg. Penzig: Meine Herren! Wenn wir mit voller Aufrichtigkeit der Gesinnung und aller Wärme der Empfindung den Worten der Anerkennung zugestimmt haben, die soeben der Herr Vicepräsident unserem verehrten Herrn Präsidenten im Namen der Kammer dargebracht hat, so bin ich überzeugt, daß es gern und in gleicher Weise von Ihnen, geehrte Herren, geschieht, wenn wir unseren Gefühlen auch denjenigen Männern gegenüber Worte verleihen, die mit der Annahme unserer Wahl die Pflicht übernommen haben, unserem verehrten Herrn Präsidenten in seinem schwierigen Amte mit aller ihrer Kraft zur Seite zu stehen und in der Leitung der Geschäfte ihm behilflich zu sein. Ich hoffe demnach, ganz in Ihrem Sinne zu handeln, indem ich Sie ersuche, auch unseren anderen verehrten Collegen in dem Directorium, die ihren Platz an der Seite des

*) Entwurf zu einem Gesetze über die Bildung von Fischereigenossenschaften und Laichschonrevieren und Entwurf eines Gesetzes über Erhebung von Gerichtskosten.

Sächsische Landesbibliothek – Staats- und Universitätsbibliothek Dresden